

ihre Straße und Nachbarschaft ausdehnt; erst wenn sie größer werden, erweitert sich langsam der Horizont.

Die Entfernung der Erde von der Sonne beträgt 150 Millionen Kilometer. So steht es in allen Lehrbüchern. Es wird wohl seine Richtigkeit damit haben. Aussprechen läßt sich das sehr rasch — vorstellen aber sicherlich nicht. Schon bei unserer ersten Angabe geraten wir in einen unergründlichen Ozean, auf dem der Geist allen Halt verliert.

Man denke sich nur, die Sonne wäre ein Papierdrache, den wir an einem langen Bindfaden auf der Wiese spazieren führten. 150 Millionen Kilometer lang wäre das „Bott“! Wie sollten wir das bloß aufwickeln? Keine Rolle wäre groß genug, überhaupt kein einziger Gegenstand auf unserer Erde, um dies lange Tau aufzunehmen. Wir müssen es schon kurzerhand um die Erde selbst herumwickeln, kreuz und quer, als wäre die Erde ein Knäuel Strumpfgarn, um das noch 150 Millionen Kilometer herumgewickelt werden sollen. Die Erde ein Knäuel im Umfang von 40 000 km! Das gibt eine kleine Division mit dem Ergebnis, daß unser Bott 3750-mal herumgewickelt werden könnte. 3750 mal um unsern dicken Erdball herum, auf dem so viel Menschen herumkrabbeln, die Feste feiern, Kriege führen, Städte bauen, ein dicker Erdball, auf dem so viel Wälder grünen und Wogen rauschen. Ein Schnelldampfer würde 35 Tage gebrauchen, um eine einzige Rundreise zu vollenden, wenn überall Wasser wäre, so daß er den kürzesten Weg benutzen könnte. 350 Jahre müßte er fahren, Tag und Nacht, um sovielmal um die Erde zu fahren, wie unser Bindfaden sich aufgewickelt hat. 350 Jahre, eine unvorstellbar lange Zeit. Sollte die Ankunft des Dampfers auf der Sonne in diesem Jahre, 1912, erfolgen, so hätte er schon im Jahre 1562 abfahren müssen. 1562, die Zeit blutiger Religionskriege in allen Ländern der Christenheit. Es werden gewiß all die Menschen eingestiegen sein, die Frieden und Rettung vor diesem Kriege suchten in einem schöneren, heiligeren Sonnenlande. Aber das Ziel ihrer Sehnsucht würden sie nicht erreichen, und wenn der Dampfer Tag und Nacht alle Kräfte anstrengte und in unverminderter Personenzugsgeschwindigkeit seine Reise fortsetzte, die armen Menschen sterben dahin. Ihre Nachkommen bringen ihr ganzes Leben lang auf dem Dampfer zu. Eine Generation nach der andern folgt ihnen, ohne daß das Ziel erreicht wird. Durch drei Jahrhunderte setzt der Dampfer seine Reise fort; ganze Berge von weltgeschichtlichen Erinnerungen können wir in diesen Dampfer